

Die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW) als viertgrößte Landeskirche innerhalb der EKD (Ev. Kirche in Deutschland) mit rund 2 Mio. Mitgliedern sucht für das Amt für Jugendarbeit zum 01.03.2024 (oder später) eine

gemeindepädagogische Fachkraft (m/w/d)

schwerpunktmäßig für das Handlungsfeld

„Perspektive entwickeln – Beratung und Coaching“

in Vollzeit bzw. bis zu 100% und in befristeter Anstellung zunächst bis zum 31.12.2027 (Ende der Förderperiode des Kinder- und Jugendförderplans NRW).

Das Amt für Jugendarbeit ist die Anlaufstelle für alle, die sich an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Evangelischen Kirche von Westfalen beteiligen, sich für Kinder und Jugendliche engagieren und sie in Kirche und Gesellschaft unterstützen.

Das Handlungsfeld "Perspektive entwickeln – Beratung und Coaching" innerhalb des Amtes für Jugendarbeit bringt Visionär*innen und Funktionär*innen zusammen, um Transformationen in evangelischer Jugendarbeit und Kirche anzustoßen und zu begleiten. Sie begleiten und qualifizieren berufliche und ehrenamtliche Multiplikator*innen sowie Gremien bei gegenwärtigen und anstehenden strukturellen, personellen und konzeptionellen Change-Prozessen vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und innerkirchlicher Veränderungen.

Zum Handlungsfeld „Perspektive entwickeln – Beratung und Coaching“ gehören:

- Moderation von Organisations-, Personalentwicklungs- und Strukturprozessen
- Konzeptionsberatung für synodale Arbeitsbereiche
- Beratung von Führungskräften und Teams
- Systemisches Coaching
- Arbeit an Themen der Personalentwicklung
- Qualifizierung, Beratung und Begleitung von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden
- Organisation und Vernetzung des Handlungsfeldes im Raum der Evangelischen Jugend und zu Einrichtungen innerhalb der Kirche, Politik und Zivilgesellschaft.

Wir erwarten Offenheit für weitere Schwerpunkte und Mitarbeit in anderen Handlungsfeldern, die sich an aktuellen und zukünftigen Herausforderungen und Themenfeldern orientieren.

Wir suchen eine*n Gemeindepädagog*in bzw. eine*n Diakon*in mit praktischer Erfahrung in der Beratungsarbeit und Kenntnissen in Themen der Jugend(-verbands)arbeit. Für Interessierte mit sozialpädagogischen Abschlüssen besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Aufbau- und Ergänzungsausbildung der EKvW eine erforderliche Qualifikation zu erwerben. Die Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche ist Einstellungsvoraussetzung.

Wir bieten:

- Zusammenarbeit in einem motivierten Team von Fachreferent*innen und Verwaltungsmitarbeiter*innen,
- Zusammenarbeit mit einem kooperativ-unterstützend arbeitenden Leitungsteam,
- Offenheit für neue Ideen und Ansätze sowie Innovationsfreude,
- ein bestehendes und immer wieder nach neuen Perspektiven suchendes Netzwerk von Akteur*innen in der Ev. Jugendarbeit in Westfalen und NRW-weit,
- jede Menge komplexe Transformationsprozesse,
- einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz in Haus Villigst,
- DeutschlandTicket mit derzeit 9 Euro Eigenbeteiligung pro Monat,
- die Möglichkeit zum Mobilien Arbeiten.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 BAT-KF (angelehnt an den TVöD – kommunale Fassung).

Wir erwarten:

- Lust auf Veränderung und Innovation in einer sich im Wandel befindenden Kirche,
- Qualifizierte Kenntnisse in Beratungstätigkeit und Organisationsentwicklung,
- Kenntnisse der Didaktik und Methodik der Jugend- und Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit christlichen und ethischen Fragestellungen,
- eigenverantwortliche, strukturierte und qualitätsbewusste Arbeitsweise,
- Ambiguitätstoleranz,
- Team-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit.

Die Stelle wird durch Fördermittel des Landes NRW mitfinanziert, daher sind die inhaltlichen Herausforderungen und Vernetzungen landesweit zu sehen und zu berücksichtigen.

Mit der Stelle sind Reisetätigkeiten verbunden, bevorzugt mit öffentlichen Verkehrsmitteln und alternativ mit dem PKW.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Behinderung und Alter. Uns ist es ein besonderes Anliegen, möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis und Nachweis in den Bewerbungsunterlagen.

Bei Rückfragen gibt Landesjugendpfarrer Christian Uhlstein gerne Auskunft (02304-755-178 oder christian.uhlstein@afj-ekvw.de).

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte mit dem Stichwort „Beratung und Coaching“ bis zum 20.01.2024 an:

Amt für Jugendarbeit der EKvW
z.Hd. Herrn Knut Grünheit (Geschäftsführende Leitung)
Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte
knut.gruenheit@afj-ekvw.de